



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/2019/239-001	
- öffentlich -	Datum: 08.01.2020	
Fachbereich Umwelt, Kommunal- und Ordnungswesen	Ansprechpartner/in: Dr. Kruse, Martin	
	Bearbeiter/in: Willig, Per	
Antrag der Kreistagsfraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen zum Bildungsticket		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
29.01.2020	Regionalentwicklungsausschuss	Kenntnisnahme

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:

2. Sachverhalt:

Zum Antrag der Kreistagsfraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen zum Bildungsticket erfolgen in angehängtem Vermerk der Verwaltung weitere Hintergrundinformationen.

Relevanz für den Klimaschutz:

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

Vermerk der Verwaltung zum Bildungsticket



Kreis Rendsburg-Eckernförde

Der Landrat

Fachbereich Umwelt, Kommunal- und Ordnungswesen

09.01.2020

Antrag der Fraktionen der CDU sowie Bündnis 90/die Grünen zum Bildungsticket

I. Status quo

Derzeit gibt es im Rahmen des SH-Tarifs Schülerwochen-, Schülermonatsfahrkarten sowie weitere Zeitfahrkarten für das gesamte Netz und Angebot des SH-Tarifs. Diese Tickets sind zugänglich für Schülerinnen und Schüler an öffentlichen Schulen, Studierende, Personen, die sich in einem Berufsausbildungsverhältnis befinden, Teilnehmer an einem freiwilligen sozialen Jahr, freiwilligen ökologischen Jahr, am Bundesfreiwilligendienst oder vergleichbaren sozialen Diensten.

Darüber hinaus gibt es Schülerzeitkarten, deren Kosten ganz oder teilweise vom Schulwegkostenträger übernommen werden, diese unterliegen gesonderten Bedingungen, die vertraglich zwischen dem zuständigen Verkehrsunternehmen und dem zuständigen Schulwegkostenträger/ Aufgabenträger (Vertragsparteien) geregelt sind (Rahmenvertrag).

Bezüglich dieser Art von Karten gibt es speziell im Kreis Rendsburg-Eckernförde das *Schüler-Plus-Ticket* (Klasse 1 - 10). Es kann von jeder Person genutzt werden, die Inhaber einer gültigen Schülerjahreskarte (Schulkostenträgerzeitkarte) ist. Das Schüler-Plus-Ticket gilt für einen Kalendermonat gemäß Aufdruck. Es berechtigt die Inhaber zu beliebig häufiger Nutzung der Verkehrsmittel im Geltungsraum und darüber hinaus auf Linien der Autokraft GmbH bis Kiel ZOB sowie Neumünster ZOB. Weiterhin wird es in den Bussen der KVG Kieler Verkehrsgesellschaft mbH auf den Linienabschnitten im Kreis Rendsburg-Eckernförde außerhalb der Tarifzone 4000 anerkannt. Es kostet 15,- € im Monat.

Für die Jahrgangsstufen 11 bis 13 steht darüber hinaus der Bildungstarif zur Verfügung. Er kann von Schülern öffentlicher, staatlich genehmigter oder staatlich anerkannter allgemein bildender Schulen und von Schülern der Berufsbildungszentren (BBZ) beantragt werden, sofern dort eine schulische Ausbildung (AVJ, BVM, BEK, BGJ, BFS I, BFS III, BG, FOS, BOS, FS) absolviert wird.

Die Verwaltung weist daher darauf hin, dass es bereits durch das Schüler-Plus-Ticket ein Produkt gibt, das einem Großteil der genannten Anforderungen entspricht und das durch den Bildungstarif sowie generelle Schülertickets ergänzt wird.

II. Umsetzung eines Bildungstickets

Der SH-Tarif ist ein Verbundtarif, daher sind Sonderfahrkarten lediglich in den Bussen des jeweiligen Aufgabenträgers gültig. In der derzeit bestehenden Tarifmatrix besteht

jedoch keine Möglichkeit, weitere Sonderprodukte in ebendiese Tarifmatrix einzuführen, da diese komplett ausgelastet ist.

Derzeit wird der SH-Tarif allerdings strategisch weiter entwickelt und ein Tarifentwicklungsplan erstellt. Hieraus soll eine gemeinsame Strategie für den zukunftsfähigen SH-Tarif entstehen. Etwaige Anregungen des Kreises könnten daher innerhalb des Tarifentwicklungsplanes Berücksichtigung finden.

III. Zusammenfassend

Mit den Schülerkarten im SH-Tarif, dem Bildungstarif und dem Schüler-Plus-Ticket bestehen bereits mehrere Produkte für Schülerinnen und Schüler.

Da es landesweit auch weitere Aufgabenträger gibt, die derzeit zu neuen Tarifprodukten für Schüler Überlegungen anstellen, bietet sich die Möglichkeit, im Rahmen der Tarifentwicklungsplanung entsprechende Produkte zu berücksichtigen.

Zum weiteren Vorgehen wird daher empfohlen, auf Basis der bestehenden Tarifprodukte sowie der Tarifentwicklungsplanung des SH-Tarifes ein Konzept für die Umsetzung von attraktiven Tarifangeboten für die benannten Bezugsgruppen zu erstellen.

FG Mobilität
Willig